



Tut dies zu meinem Gedächtnis!  
Lk 22,19 - Primizspruch



Christus, der Auferstandene, hat seinen treuen Diener,  
den Hochw.sten Herrn

## Dr. Johannes Chrysostomus (Josef) Giner CanReg

Altpropst von Neustift  
Ehrenbürger von Thaur und Vahrn  
Träger des Ehrenzeichens des Landes Tirol  
und der Universität Innsbruck

\* 23.2.1930 † 25.2.2024

in seinem 70. Priesterjahr kurz nach seinem 94. Geburtstag zu sich in die ewige Heimat gerufen.

Er war der letzte der drei Thaurer Prälaten, die über 70 Jahre die Geschicke des Stiftes Neustift leiteten.

Geboren am 23. Februar 1930 in Thaur bei Innsbruck, maturierte er 1949 in Hall und trat anschließend den Augustiner Chorherren von Neustift bei. 1950-56 studierte der Verstorbene in Rom und wurde 1954 in Neustift zum Priester geweiht. 1956-60 diente er als Kooperator in Assling (Osttirol); dann als Lehrer an der Stiftsschule und Verantwortlicher für den Ordensnachwuchs; 1966-69 arbeitete er beim „Katholischen Jugendwerk Österreich“ in Wien. Im September 1969 wurde er zum 56. Propst von Neustift gewählt. 1970 gründete er das Bildungshaus. Unter ihm wird die Mittelschule 1971 staatlich; das Schülerheim bleibt privat. 1982 ging er die Restaurierung der Stiftskirche an. Die Obsorge für die Gemeinschaft und die inkorporierten Pfarreien sowie für den Wirtschaftsbetrieb, aber auch Vorlesungen an der Phil.-Theol. Hochschule in Brixen und die vielen Firmungen im In- und Ausland erforderten viel Einsatzbereitschaft. Die Öffentlichkeit honorierte sein Wirken mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft von Thaur und Vahrn, des Ehrenzeichens des Landes Tirol und der Universität Innsbruck.

2005 verzichtete Prälat Chrysostomus auf sein Amt, der Dienst im Kloster und Aushilfen in der Seelsorge brachten ihm weiterhin Abwechslung und Erfüllung. Die Hobbymalerei bot immer eine wertvolle Ergänzung.

Am 2. Fastensonntag, 25. Februar 2024, verstarb der Altpropst im Alter von 94 Jahren im Konvent des Stiftes.

Der Verstorbene ist ab Dienstag, 27. Februar in der Marienkapelle der Stiftsbasilika von Neustift aufgebahrt.

Die Seelenrosenkränze für den verstorbenen Propst beten wir am Dienstag und Mittwoch um 19:30 Uhr und Donnerstag, um 14:00 Uhr in der Stiftsbasilika. Die Senioren beten dort am Mittwoch um 15:00 Uhr.

Die Einsegnung findet am Donnerstag, 29. Februar, um 14:30 Uhr in der Marienkapelle der Stiftsbasilika statt.

Der Trauerzug geht um die Engelsburg zum Requiem in die Stiftsbasilika und anschließend erfolgt die Beisetzung in der Prälatengruft des Stiftsfriedhofs.

### In christlicher Trauer:

Propst und Konvent

die Neffen und Nichten mit Familien  
und alle Verwandten

Neustift, Thaur (A), Reith bei Seefeld (A), Kematen (A), Dornbirn (A)  
und Innsbruck (A), 25. Februar 2024

Ein besonderer Dank gilt dem Hausarzt Dr. Walter Niederstätter und den Badantinnen Galyna, Nataliya und Mariya für die liebevolle Betreuung.

Allen, die Prälat Chrysostomus im Leben begleitet haben und seiner im Gebet gedenken, ein aufrichtiges Vergelt's Gott!

Die Trauerfeier wird live auf PfarrRadio Schlern ([www.PfarrRadio.it](http://www.PfarrRadio.it)) übertragen.